

Buchführung für Existenzgründende und Jungunternehmende am PC mit Lexware Buchhaltung plus- Bildungsurlaub (29 UStd.)

Zielgruppe: Teilnehmer mit buchhalterischen Vorkenntnissen

Seminarziel: Rechtliche Anforderungen an die Rechnungslegung kennen, Software kennen lernen, besondere Geschäftsfälle buchen und Konten führen, Auswertungen erstellen

Lernziele und Inhalte:

- Rechtsanforderungen zur Rechnungslegung
- EDV-geführte Buchführung mit Lexware Buchhalter
- Kontenrahmen und Kontenplan kennen / anlegen / führen
- Buchen der Geschäftsfälle auf Bestands- und Erfolgskonten, auf Debitoren und Kreditorenkonten
- Besondere Geschäftsvorfälle buchen, Jahresabschlussbuchungen durchführen,
- Monats- und Jahresabschluss durchführen

Arbeitsformen, Methoden: Kurzvorträge, Unterweisung, Praxisbeispiele mit der Software trainieren
Der Dozent (Dipl.-Kaufmann) Unternehmensberater, Trainer, Coach

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
09:00 mit Kaffeepause 10:30	Begrüßung Vorstellung des Programms Vorstellungsrunde Rechtliche Anforderungen im Überblick Inventur, Inventar, Bilanz Kennenlernen der Software Navigation im Programm Einrichten einer Firma Der Kontenplan (SKR04)	Nummernkreise und Buchungsvorlagen Die Auswertungen Journal, Summen- und Saldenliste, Bilanz Zugänge im Anlagevermögen Abgänge im Anlagevermögen mit Gewinn- und Verlust	Besondere Geschäftsfälle - Reisekostenabrechnungen - Bewirtungskosten und Aufmerksamkeiten - Periodengerechte Gewinnermittlung mit ARAP und PRAP - Lohn- und Gehaltsabrechnungen -	Einrichten von Kunden- und Lieferantenkonten - Stammdaten Offene-Posten-Buchungen - Debitoren - Kreditoren - mit Buchungen von Nachlässen
12:15	Mittagspause	Mittagspause	Mittagspause	Mittagspause
13:15– 16.30 mit Kaffeepause 14:45	Aufbau und Inhalte zur Bilanz, Sach- und Personenkonten Neuanlage und Veraltung von Sachkonten Eröffnungsbilanz- Saldovorträge Buchen auf Bestandskonten und Erfolgskonten Splittingbuchungen	Lohn- und Gehaltsabrechnungen Umsatzsteuerkonten und Umsatzsteueranmeldungen	Fortsetzung zu Besondere Geschäftsfälle	Auswertungen: Kontoblätter BWA, Gewinn- und Verlustrechnung bzw. EÜR Bilanz Summen- und Saldenliste Umsatzsteuererklärung